

Endlich ein eigener Platz

LANGEN Jugendliche sammeln Geld für Freizeitgelände

In Langen haben Jugendliche bisher „keinen Ort [...] an dem sie für sich sein können und der Platz zur Entfaltung bietet“ – das kritisieren Jonathan Bari und Leonie Borst vom Jugendforum in einem Schreiben. Die Spielplätze für Kinder entsprechen laut Bari und Borst nicht den Bedürfnissen der Älteren. Immer wieder gebe es dort Konflikte mit Eltern, einige Bolzplätze wie der am Speierling/Steinberg seien Bauprojek-

ten zum Opfer gefallen. Auf einem bisher als Parkplatz genutzten Gelände in der Kleingartenkolonie „Dreieichgärten“ wollen die Kinder und Jugendlichen des Jugendforums nun ihren Traum erfüllen. Dort soll in Zusammenarbeit mit der Stadt endlich eine Freizeitfläche entstehen, die an ihre Bedürfnisse angepasst ist. Zusammen mit einem Landschaftsarchitekten haben sie bereits einen Plan entworfen. Auf der Fläche soll

zum einen ein „sportlicher“ Bereich entstehen, mit Tischnisplatte und Klettermöglichkeiten. Daneben ein Bereich zum Entspannen, mit Sitzmöglichkeiten und teilweise überdacht. 40 000 Euro soll die Umgestaltung insgesamt kosten, das Geld wollen die Jugendlichen selbst aufreiben. jon

Für die Umsetzung hofft das Jugendforum auf Spenden. Weitere Infos unter www.spenden-statt-warten.de